

# J. W. STALIN

BAND 6

*1924*

6

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort . . . . .	V
Über die Diskussion. Unterredung mit einem Korrespondenten der Rosta, 9. Januar 1924 . . . . .	1
Die XIII. Konferenz der KPR(B), 16.—18. Januar 1924 . . . . .	3—40
1. Referat über die nächsten Aufgaben des Parteaufbaus, 17. Januar . . . . .	5
2. Schlußwort, 18. Januar . . . . .	24
Zum Tode Lenins. Rede auf dem II. Sowjetkongreß der UdSSR, 26. Januar 1924 . . . . .	41
Über Lenin. Rede auf dem Gedenkabend der Kremlkürsanten, 28. Januar 1924 . . . . .	47—57
Der Bergadler . . . . .	47
Bescheidenheit . . . . .	48
Kraft der Logik . . . . .	49
Kein Lamentieren . . . . .	50
Keine Überheblichkeit . . . . .	51
Prinzipienfestigkeit . . . . .	52
Glaube an die Massen . . . . .	54
Genius der Revolution . . . . .	55
Über die Widersprüche im Kommunistischen Jugendverband. Rede in der Beratung über Fragen der Arbeit unter der Jugend beim ZK der KPR(B), 3. April 1924 . . . . .	58



Über die Arbeiterkorrespondenten. Unterredung mit einem Mitarbeiter der Zeitschrift „Rabotschi Korrespondent“ . . . . .	234
Über die Kommunistische Partei Polens. Rede in der Sitzung der polnischen Kommission der Komintern, 3. Juli 1924 . . . . .	236
Brief an Genossen Demjan Bjedny, 15. Juli 1924 . . . . .	244
Über J. M. Swerdlow . . . . .	248
Zur internationalen Lage . . . . .	251—269
1. Die Phase des bürgerlich-demokratischen „Pazifismus“ . . . . .	251
2. Die Einmischung Amerikas in die Angelegenheiten Europas und die Londoner Abmachung der Entente über die Reparationen . . . . .	256
3. Die Verstärkung der revolutionären Elemente in der Arbeiterbewegung Europas. Die wachsende internationale Popularität der Sowjetunion . . . . .	261
Über die nächsten Aufgaben der Partei auf dem Lande. Rede in der Beratung der Sekretäre der Dorfzellen beim ZK der KPR(B), 22. Oktober 1924 . . . . .	270—279
Die Mängel in den Berichten der Ortsorganisationen . . . . .	270
Der Hauptmangel der Partei — die Schwäche der Parteiarbeit auf dem Lande . . . . .	271
Worin besteht die Stärke unserer Partei in den Städten? . . . . .	272
Worin besteht die Schwäche unserer Arbeit auf dem Lande? . . . . .	273
Die Hauptaufgabe — um die Partei ein Bauernaktiv schaffen . . . . .	273
Die Sowjets müssen belebt werden . . . . .	274
Das Herangehen an die Bauernschaft muß geändert werden . . . . .	275
Die Lehren des Aufstands in Georgien . . . . .	275
Ein feinfühliges Herangehen an die Bauernschaft ist notwendig . . . . .	277
Die Hauptaufgaben der Partei . . . . .	277
Die Voraussetzungen für die Arbeit . . . . .	278
Die Hauptsache — Wahrung der Verbindung mit den Millionen Parteilosen . . . . .	279
Über die Aufgaben der Partei auf dem Lande. Rede auf dem Plenum des ZK der KPR(B), 26. Oktober 1924 . . . . .	280

